

## Österreichischer Styropor-Verband hilft Hochwasseropfern

Wien, am 26. August 2002 – **Mit 5000 m<sup>2</sup> Dämmstoffplatten unterstützt der österreichische Styropor-Verband GPH die Hochwasseropfer in Österreich. Damit können rund 40 Häuser umfassend wärmegeklämt werden.**

Die lang anhaltenden Überflutungen und die starke Strömung des Wassers haben den betroffenen Gebäuden schwer zugesetzt. Zahlreiche Fassaden müssen neu aufgebaut, einzelne Gebäude völlig neu errichtet werden. Die GPH, der Verband der österreichischen Styropor-Hersteller, unterstützt die vom Hochwasser geschädigten Familien mit einer Spende von 5000 m<sup>2</sup> Dämmstoffplatten. Damit können bis zu 40 Häuser 10 cm dick eingepackt werden.

„Die vom Hochwasser betroffenen Familien haben viel verloren und benötigen dringend unsere Hilfe. Mit Dämmstoffen können wir diese Menschen langfristig unterstützen“, erklärt Dr. Clemens Demacsek. „Werden die betroffenen Gebäude jetzt umfassend gedämmt, dann ist in Zukunft mit großen Einsparungen bei den Energiekosten zu rechnen. Und die Hochwasseropfer werden ihr Geld für wichtigere Dinge als überhöhte Heizkosten brauchen.“

Für Rückfragen:  
Pressestelle der GPH  
senft-gordon&partner  
Helga Bachleitner  
1020 Wien, Praterstraße 48/11  
Tel. 01/219 85 42-33